

Der Flottenmarkt bleibt trotz Dämpfer auf Rekordkurs

Im Mai 2015 wurden die Pkw-Neuzulassungen in Deutschland und anderen westeuropäischen Ländern durch Kalendereffekte gedämpft. Dem konnte sich auch der Relevante Flottenmarkt (gewerbliche Neuzulassungen ohne Fahrzeugbau, -handel und Autovermieter) nicht entziehen. Ohne Bereinigung um Arbeitstage verbuchte Dataforce bei absolut 60 109 neu zugelassenen Firmenwagen einen Rückgang von 4,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahresmonat, unter Berücksichtigung der Differenz von zwei Arbeitstagen ein Wachstum von 1,4 Prozent. Damit übertraf das Marktsegment bereits zum achtzehnten Mal in Folge den Vorjahreswert.

In der kumulierten Betrachtung über den bisherigen Jahresverlauf befindet sich der Relevante Flottenmarkt nach wie vor auf Rekordkurs. Mit 304 999 Neuzulassungen ließen die Fuhrparkleiter in den ersten fünf Monaten so viele Pkw zu wie noch nie zuvor seit Beginn der Aufzeichnungen durch Dataforce Iris im Jahr 2001. Der Vorsprung gegenüber 2014 beträgt 6,9 Prozent. Im Vergleich zum bisherigen Rekordjahr 2011 liegt das laufende Jahr mit 5,5 Prozent in Führung. Für die weiteren Monate des Jahres rechnet Dataforce damit, dass der Relevante Flottenmarkt das sehr gute Vorjahresniveau halten kann. Daraus ergibt sich im mittleren Szenario eine Prognose von 740 000 Pkw-Neuzulassungen für das Jahr 2014.

Die sonstigen gewerblichen Neuzulassungen auf die Marktsegmente Fahrzeugbau, -handel und Autovermieter gaben im Mai arbeitstäglich bereinigt um 0,3 Prozent nach. Besonders die Zulassungen der Autovermieter gingen im Vergleich zum außergewöhnlich hohen Niveau im Mai 2014 mit - 20,1 Prozent deutlich zurück. Fahrzeugbau- und Handel erhöhten ihre Eigenzulassungen weiter. Die Zuwächse lagen bei 16,3 und 4,4 Prozent.

Die Neuzulassungen im Privatmarkt bewegen sich seit Februar 2015 mit bereinigten Abweichungen von weniger als zwei Prozent um das Vorjahresniveau. Auch im Mai lagen die Zahlen in diesem Korridor. Mit 95 161 Neuzulassungen ließen private Halter 1,1 Prozent weniger Pkw zu als im Vorjahresmonat. Der kumulierte Rückstand auf 2014 lag

bei 2,5 Prozent, wird sich aber voraussichtlich im Juni wieder verringern.

Die Transporter-Neuzulassungen erreichten im Mai fast genau ihr Vorjahresergebnis. Bei absolut 33 776 Neuzulassungen betrug das prozentuale Wachstum + 0,2 Prozent. Der Relevante Flottenmarkt kam mit 14 976 Neuzulassungen und einem Wachstum von - 0,1 Prozent noch näher an das Vorjahresniveau heran. Die sonstigen gewerblichen Neuzulassungen gaben um 2,3 Prozent nach. Die Autovermieter hielten sich genau wie im Pkw-Geschäft zurück (-21,8 Prozent). Dagegen kletterten die Eigenzulassungen des Fahrzeugbaus um 42,7 Prozent. Der Fahrzeughandel ließ mit + 0,3 Prozent in etwa so viele neue Fahrzeuge zu wie im Vorjahresmonat. Die private Nachfrage nach Transportern entwickelte sich mit + 4,8 Prozent weiterhin positiv. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel

Entwicklung des deutschen Transporter-Marktes nach Marktsegmenten

DATAFORCE ■ ■

Transporter-Neuzulassungen	Mai '15	Mai '14	Differenz zum Vorjahres-Monat (abs)	Differenz zum Vorjahres-Monat (%)	Differenz zum VJ-Monat, arbeitstäglich bereinigt* (%)
Relevanter Flottenmarkt	14.976	15.967	-991	-6,2%	-0,1%
Privat	7.470	7.593	-123	-1,6%	4,8%
Fahrzeugbau	2.378	1.775	603	34,0%	42,7%
Fahrzeughandel	5.377	5.711	-334	-5,8%	0,3%
Autovermieter	3.575	4.873	-1.298	-26,6%	-21,8%
Gesamt	33.776	35.919	-2.143	-6,0%	0,2%

Entwicklung des deutschen Pkw-Marktes nach Marktsegmenten

DATAFORCE ■ ■

Pkw-Neuzulassungen	Mai '15	Mai '14	Differenz zum Vorjahres-Monat (abs)	Differenz zum Vorjahres-Monat (%)	Differenz zum VJ-Monat, arbeitstäglich bereinigt* (%)
Relevanter Flottenmarkt	60.109	63.162	-3.053	-4,8%	1,4%
Privat	95.161	102.473	-7.312	-7,1%	-1,1%
Fahrzeugbau	25.961	23.781	2.180	9,2%	16,3%
Fahrzeughandel	47.344	48.296	-952	-2,0%	4,4%
Autovermieter	27.810	37.092	-9.282	-25,0%	-20,1%
Gesamt	256.385	274.804	-18.419	-6,7%	-0,6%